



## Anfrage Elektrifizierung von Bahnstrecken

Datum: 27.08.2018

Beratungsfolge	Sitzung	öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Regionalverkehr	05.09.2018	öffentlich

### Anfrage:

Bereits im Nahverkehrsplan 2016 des Regionalverbandes ist erwähnt, dass im kommenden „SPNV-Konzept 2030+“ auch die Elektrifizierung von Bahnstrecken, insbesondere der Strecke Hildesheim – Bad Harzburg, geprüft werden soll. Angesichts der schleppenden Umsetzung der Klimaschutzziele der Bundesregierung, einem im westeuropäischen Vergleich geringen Elektrifizierungsgrad sowohl in Deutschland als auch insbesondere in Niedersachsen und im Verbandsgebiet sowie der voraussichtlich stärkeren Elektrifizierung des Straßenverkehrs ist es geboten, auch beim vom Wirkungsgrad her vorteilhaften schienengebundenen Verkehr das Thema Elektrifizierung wieder stärker in den Vordergrund zu stellen.

Dies korrespondiert auch mit dem im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung ausgegebenen Elektrifizierungsziel (70% in acht Jahren), die Eisenbahnbranchenverbände fordern perspektivisch eine Elektrifizierung aller Bahnstrecken. Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie ist der aktuelle Zeitplan zur Erstellung des „SPNV-Konzeptes 2030+“?
2. Inwiefern plant die Verwaltung, einzelne Elektrifizierungsmöglichkeiten bereits im Nahverkehrsplan 2020 ausführlicher zu beschreiben?
3. Wie beurteilt die Verwaltung eine Elektrifizierung in Form alternativer Ansätze zur herkömmlichen Oberleitung wie z.B. Brennstoffzellen- oder Batteriebetrieben insbesondere bzgl. Wirkungsgrad, Investitionskosten und laufenden Kosten? Sind aus Sicht der Verwaltung die alternativen Ansätze bereits ausgereift genug, um eine hinsichtlich Planungen belastbare Alternative zu Oberleitungen darzustellen?

4. Für welche Strecken im Verbandsgebiet stellt sich aus Sicht der Verwaltung bzgl. zukünftiger Durchbindungen und/oder des Vermeidens unter Fahrdrabt verkehrender Dieselzüge in den kommenden Jahren die Frage nach einer zukünftigen Elektrifizierung? Existieren angesichts der Ziele des Koalitionsvertrages bereits Überlegungen der DB Netz zu diesem Thema? Wir bitten insbesondere darum, auf die Strecken Hildesheim – Bad Harzburg, Braunschweig Hbf – Salzgitter-Lebenstedt, Braunschweig Hbf – Salzgitter-Ringelheim sowie Braunschweig Hbf – Vienenburg – Oker / Bad Harzburg einzugehen.
5. Würden sich durch den Einsatz von gegenüber Dieseltriebwagen i.a. spurtstärkeren Elektrotriebwagen die Möglichkeiten verbessern, neue Verkehrshalte einzurichten bzw. bestehende zu erhalten? Wir bitten ebenfalls um besondere Berücksichtigung der im vorigen Punkt genannten Strecken



Gez. Holger Herlitschke